

**Johann Rudolf Thurneysen, Thurneysen Fils an August Wilhelm von Schlegel  
Paris, 02.06.1807**

<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.App.2712,B,IV,d,1
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	24,7 x 19,8 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Krisenjahre der Frühromantik. Briefe aus dem Schlegelkreis. Hg. v. Josef Körner. Bd. 1. Der Texte erste Hälfte. 1791–1808. Bern u.a. <sup>2</sup> 1969, S. 410.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/154">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/154</a> .

[1] Ew. Wohlgebohrn

erhalten durch heutige Post die drey ersten Bogen Ihres **Vergleiches** welche ich mit dem geehrten Schreiben vom 22. v. M. erhielt corrigirt zurück. Herr **Koreff** hatte die Gefälligkeit dieselben nochmals durchzusehen und ich zweifle also keineswegs daß Sie nicht vieles daran auszusetzen haben werden.

Äusserst angenehm war es mir aus Ihrem werthen Briefe zu vernehmen daß Sie mit der typographischen Ausführung dieser Schrift zufrieden sind; und ich werde mir es sehr angelegen seyn lassen Ihren Beyfall sowohl in der Vollendung derselben, als auch bey jedem andern Anlasse zu verdienen.

Erlauben Sie mir die Bitte mit der Rücksendung der Korrekturbogen so wenig möglich zu zögern, damit diese drey ersten Bogen abgedruckt werden können, indeme die Schrift zu den folgenden dienen muß; dieselbe Druckerey hat [2] fünf oder Sechs Werke in Arbeit wozu ebendiese Schrift dienet und es konnten aus dieser Ursache nicht mehr wie 3 Bogen auf einmal gesetzt werden. –

Genehmigen Sie die Versicherung der vollkommenen Hochachtung.

Ew. Wohlgebohrn

ergebenster Diener

Thurneysen Sohn

Paris den 2 Juny 1807

**Namen**

Koreff, Johann Ferdinand

**Orte**

Paris

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: Comparaison entre la Phèdre de Racine et celle d'Euripide